

überhaupt ohne fernere Vergütung im 14 Thalermünzfuße erfolgen möge. — Allgemein Ja. —

Vicepräsident v. Kiesenwetter: Es würde nunmehr an die geehrte Kammer die Frage zu richten sein, ob sie dem vorliegenden Decrete mit den dabei beschlossenen Abänderungen und Anträgen ihre Beistimmung giebt? (Die Herren Staatsminister entfernen sich.) — Einstimmig angenommen. —

Vicepräsident v. Kiesenwetter: Da zur Zeit weitere aus-

reichende Vorlagen nicht vorhanden sind, um vor den Feiertagen noch Sitzungen halten zu können, auch mit der größten Wahrscheinlichkeit vorauszusehen ist, daß erst mit dem Ende des Jahres diese Vorlagen vorhanden sein werden, so habe ich die Kammer davon in Kenntniß zu setzen, indem es mehreren Mitgliedern angenehm sein wird, dies zu wissen, um in dieser Zeit Urlaub nehmen zu können. Etwas weiteres liegt auch für heute nicht vor und es wird sonach die Sitzung geschlossen. Schluß ein Viertel 2 Uhr.

Druck und Papier von B. G. Teubner in Dresden.

Mit der Redaction beauftragt: D. Bretschel